

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: 5 B 725/20

Titel: Horno : Zur Archäologie

Laufzeit: Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.



Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.

Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),

Rep. ... Nr. ...

Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.

Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Postfach 60 04 49

14404 Potsdam

Poststelle@BLHA.Brandenburg.de

Inhaltsverzeichnis

J. Henker, K. Kirsch	Summary	10
E. Bönisch	Die Ausgrabung von Horno. Rahmenbedingungen, Organisation und Ablauf	11
J. Henker, K. Kirsch	Einleitung	22
J. Henker	Die mittelalterliche Keramik von Horno	26
1	Methodik der Keramikaufnahme	26
2	Das Fundinventar ausgewählter mittelalterlicher Befunde	28
2.1	Fundinventare der Dorfgründungszeit	28
2.1.1	Grube 930	28
2.1.2	Grube 1045	30
2.1.3	Grube 122-4	30
2.1.4	Brunnen 121-5 aus dem Jahre 1228	32
2.1.5	Brunnen 573	34
2.2	Fundinventare des späten 13. und frühen 14. Jhs.	35
2.2.1	Der abgebrannte Holzkeller i20-21v33	35
2.2.2	Brunnen j17-3	40
2.3	Fundinventare des 14. Jhs.	41
2.3.1	Holzkastenbrunnen m21-2	41
2.3.2	Holzkastenbrunnen m21-1 von 1339 (± 10)	51
2.3.3	Ofengrube m20-2	57
2.3.4	Brunnen 737	62
2.3.5	Hausgrube 101 und Grube 100	63
2.3.6	Brunnen 240	64
2.3.7	Grube j20-6	65
2.4	Fundinventare des 15. Jhs.	66
2.4.1	Brunnen 1115	66
2.4.2	Brunnen 1008	67
2.4.3	Grube 602	68
2.4.4	Steinkeller 544	75
2.4.5	Kellerverfüllung 119-10	77
2.4.6	Tiefbrunnen 949	78
2.4.7	Brunnen 938	81
3	Mengenverhältnis der einzelnen Warenarten zueinander und chronologische Relevanz	82
3.1	Farbuneinheitliche Ierdenware (WA 213; 224; 225; 228; 229)	82